Zeitschrift: Jugend und Sport : Fachzeitschrift für Leibesübungen der Eidgenössischen Turn- und Sportschule Magglingen

Herausgeber: Eidgenössische Turn- und Sportschule Magglingen

Band: 39 (1982)

Heft: 9

Buchbesprechung: Wir haben für sie gelesen...

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

LITERATUR UND FILM

Wir haben für Sie gelesen...

Bernett, Hajo.

Der Sport im Kreuzfeuer der Kritik. Schorndorf, Hofmann, 1982. – 240 Seiten. – DM 29.80. – Texte – Quellen – Dokumente zur Sportwissenschaft, 17.

Seit 100 Jahren steht der moderne Sport in Deutschland «im Kreuzfeuer der Kritik». Kritische Stimmen haben ihn in seiner Entwicklung ständig begleitet und beeinflusst. Die vorliegende Textsammlung erfasst diese Urteile in einem Längsschnitt, beginnend mit der Abwehrhaltung der Turner, endend mit der Polemik der «Neuen Linken». Auf diese Weise entsteht ein Gesamtbild der kritischen Auseinandersetzung.

Die ausgewählten Texte geben Anlass zu Entdeckungen und Überraschungen. Der Leser wird erstaunt sein, dass vermeintlich aktuelle Argumente schon seit Jahrzehnten bedacht worden sind.

Die meist namhaften und repräsentativen Kritiker – darunter bedeutende Schriftsteller – werden nicht vereinzelt vorgestellt, sondern geistesverwandten Gruppen zugeordnet.

Im Spiegel der Kritik zeigen sich Schwächen, Widersprüche und Extreme des modernen Sports. Wer heute darüber diskutiert, sollte den Verlauf der Auseinandersetzung und die Herkunft der Argumente kennen. Damit würde die Debatte kontinuierlicher verlaufen und eine grössere Wirksamkeit entfalten.

Der Herausgeber des Sammelbandes bietet dem Leser die notwendigen Hilfen. Die systematisch geordneten Texte sind mit Kommentaren versehen, die den kritischen Ertrag charakterisieren und gesellschaftlich-politische Hintergründe aufzeigen. Zusätzliche Quellenangaben sollen zu weiterführenden Studien anregen.

Der Band ist als «Reader» konzipiert, als ein Lesebuch für Freunde und Opponenten des heutigen Leistungssports in seinen Varianten. Er spricht alle an, die den Sport zum Gegenstand ihres Nachdenkens machen: Schüler des Leistungsfaches Sport, Studierende und Lehrende der Sportwissenschaft, «mündige» Athleten, Trainer und Funktionäre, Sachverständige der Sportorganisationen und der Sportverwaltung, Publizisten und Sportpolitiker; kurz: alle diejenigen, denen daran gelegen ist, sich an einer konstruktiven, sinngebenden kritischen Diskussion zu beteiligen. Insofern ist das Buch ein Beitrag zum gegenwärtigen Sportverständnis.

Henning, Allmer; *Bielefeld,* Jürgen (Hrsg.)

Sportlehrerverhalten. Schorndorf, Hofmann, 1982. – 288 Seiten. – DM 34.80. – Texte – Quellen – Dokumente zur Sportwissenschaft, 16.

Auch Sportlehrer erleben ihren Unterricht häufig sowohl in physischer wie auch in psychischer Hinsicht als ausserordentlich beanspruchend!

Offenbar führt die Aufgabe, Sportunterricht zu planen und vorzubereiten, durchzuführen und auszuwerten, aufgrund der anders gearteten Erwartungshaltung und Lernmotivation der Schüler, der vielfältigen gesellschaftlichen Anforderungen und institutionellen Beschränkungen zu einer Fülle von Problemen, denen der Lehrer zumeist hilflos gegenübersteht!

Da wissenschaftlich fundierte Orientierungen zum Unterrichtsverhalten fehlen, basiert das Lehrerverhalten auch heute noch weitgehend auf dem Prinzip von «Versuch und Irrtum», verlässt sich der Lehrer häufig auf sein diffuses Gefühl von richtigem und angemessenem Lehrerverhalten.

Ziel des vorliegenden Bandes ist es deshalb, dieses offensichtliche Theoriedefizit auszugleichen und damit zur unterrichtlichen Handlungskompetenz von Sportlehrern beizutragen. Dieser Intention entsprechend werden diejenigen Themenkomple-

Ferienhaus Schwarzenberg
am Wierihorn
1500 m ü.M.

40 Betten, gut eingerichtete Küche für Selbstkocher

Auskunft erteilt:
Frau Anita Müller
Staatsstrasse 8
3653 Oberhofen
Tel. 033 43 43 84

Sport- und Trainingszentrum
(1250 m. ü. M.)

Gedeckte Eisbahn (Sommer und Winter), Curlinghalle, gedecktes und geheiztes Schwimmbad, Mehrzweck-Sporthalle (45 × 27 m), Fussballplatz, Wurf- und Sprunganlagen mit synthetischem Belag, Tennis (Sommer und Winter), Minigolf, Laufpisten im Wald.

Alle Unterkunftsmöglichkeiten vom Massenlager bis zum Erstklass-Hotel.

Auskünfte:
Centre des Sports, 1854 **Leysin** ✆ 025 34 24 42

NEU in Lauterbrunnen
(Berner Oberland)

Jugend- und Ferienheim
Chalet Alpental
3822 Lauterbrunnen
Tel. 036 55 31 53

Direktion: Wilfried Jodts

132 Betten in 4er-Zimmern. Klassenzimmer. Für Selbstkocher (Köchin könnte vermittelt werden).
Rufen Sie uns an, wir geben Ihnen gerne weitere Auskünfte.

Sport/Erholungs-Zentrum Frutigen 800 m ü.M.
berner oberland

Information:
Verkehrsbüro CH-3714 Frutigen ✆ 033/71 14 21

180 Betten, hauptsächlich Zwölfer- und Sechserzimmer. – Aufenthaltsräume

Sportanlagen: Hallen- und Freibad, Fussballplatz, Tennisplatz, Hoch- und Weitsprung, Minigolf.

Kunststoffplatz für: Hand-, Korb-, Volleyball und Tennis.

Für: **Sport- und Wanderlager – Skilager**
(Skizentrum Elsigenalp-Metsch, 2100 m ü.M.)

Wir stellen vor:

Trainerinformationen

Redaktion: Ernst Strähl

Nr. 1 Training mit Jugendlichen, 1972 (vergriffen)
L'entraînement avec les jeunes

Nr. 2 Richtlinien für die Ernährung von Hochleistungssportlern, 1972 (vergriffen)
Directives pour l'alimentation des sportifs de haute performance

Nr. 3 Krafttraining, 1975, Fr. 10.—
Entraînement de la force

Nr. 4 Aggression und Gewalt im Sport, 1975 (vergriffen)
L'agressivité, la violence et le sport

Nr. 5 Wie wird man Diplom-Trainer NKES?, 1976 (vergriffen)
Comment devenir entraîneur diplômé NKES?

Nr. 6 Psychologisches Training, 1976 (vergriffen)
Entraînement psychologique

Nr. 7 Persönlichkeit und Leistungsverhalten, 1976 (vergriffen)

Nr. 8 Entwicklungspsychologie, 1977, Fr. 15.—
Psychologie du développement

Nr. 9 Ausdauertraining, 1980, Fr. 10.—
Entraînement d'endurance

Nr. 10 Spitzensport und Beruf, 1977, Fr. 10.—

Nr. 11 Der Trainerlehrgang NKES an der ETS, 1979 (vergriffen)
Le cours d'entraîneurs du CNSE à l'EFGS

Nr. 12 Biomécanique (Nur französisch erhältlich), 1978, Fr. 10.—

Nr. 13 Beziehung zwischen Trainern und Sportjournalisten in der Schweiz, 1980, Fr. 15.—

Nr. 14 Vom Umgang mit Problemathleten, 1980, Fr. 15

Nr. 15 ABC einer praxisbezogenen Trainingslehre, 1980, Fr. 15.—

Nr. 16 Stress und Angst im Sport, 1981, Fr. 15.—
Le stress et la peur dans le sport

Nr. 17 Jugendliche und Hochleistungssport, 1981, Fr. 12.—

Nr. 18 Bewegungslernen im (Leistungs-) Sport, 1982, Fr. 15.—

Zusatz-Texte-Complément

Nr. 1 Jugendliche und Drogen, 1977, Fr. 10.—

Nr. 2 Der Trainer und seine Ausbildung, 1978 (vergriffen)
L'entraîneur et sa formation

Nr. 3 Schwimmtraining in Nordamerika 1977/1978, 1978 (vergriffen)

Die vergriffenen Trainer-Informationen können in der Bibliothek zur Ausleihe verlangt werden!

Vom 23. bis 26. November 1981 fand an der Eidgenössischen Turn- und Sportschule das 20. Magglinger Symposium statt mit dem Thema *«Bewegung, Spiel und Sport mit Sondergruppen»*.
Über dieses Symposium hat nun das Forschungsinstitut der ETS, (Frau Dr. Ursula Weiss, Symposiumsleiterin) einen 195 Seiten umfassenden Bericht herausgegeben, welcher alle Referate in der Originalsprache, die Zusammenfassungen der Diskussionen und ein Verzeichnis der am Symposium aufgelegten Literatur enthält. Ausserdem wurde die Mehrzahl der Referate auf Französisch übersetzt und als Anhang beigefügt.
Dieser Bericht wendet sich einerseits an Erzieher, Therapeuten, Sozialarbeiter, andererseits an Turn- und Sportlehrer, Sportleiter und deren Ausbildner. Preis Fr. 15.—.
Bestellungen sind zu richten an:
Eidgenössische Turn- und Sportschule Bibliothek, CH-2532 Magglingen.

Der ETV bietet an:

- Video-Kassetten
  GYMNAESTRADA 1982 Zürich

  Inhalt:

  Eröffnungsfeier, Grossraum- und Bühnenvorführungen, Matinee der besten Vorführungen am Samstagmorgen, Schlussvorführungen sowie Schweizerabend.

Diese Video-Kassetten sind erhältlich in den Systemen: VHS, BETA und Video 2000.

Bestellungen sind zu richten an:

Geschäftsstelle ETV, Bahnhofstr. 38
5000 Aarau.

xe, die für die psychologische Analyse des Sportlehrerverhaltens für wesentlich und unverzichtbar erachtet werden, in vier sachlogisch aufeinanderfolgenden Kapiteln bearbeitet.
Dabei nehmen die einzelnen Beiträge namhafter Wissenschaftler in unterschiedlicher Weise zum Theorie-Praxis-Problem Stellung. Einerseits informieren Übersichtsreferate über den aktuellen Erkenntnisstand und erforderliche Forschungsperspektiven – sie dürften vor allem den sportwissenschaftlich orientierten Leser ansprechen. Demgegenüber behandeln andere Beiträge konkrete Unterrichtsprobleme, die den Sportpraktiker veranlassen sollen, auch das eigene Verhalten im komplexen Bedingungsgefüge sportunterrichtlicher Lehr- und Lernprozesse als «Störgrösse» wahrzunehmen und gegebenenfalls Modifikationsmassnahmen zu ergreifen.
In erster Linie ist dieser Band allerdings für die Sportlehrerausbildung konzipiert worden. Dozenten wie Studenten wird hiermit eine verständliche und anregende Arbeitsgrundlage an die Hand gegeben, die sich in systematischer Weise mit den Unterrichtsanforderungen, den Möglichkeiten der Erfassung des Lehrerverhaltens, den Zusammenhängen zwischen Lehrer- und Schülerverhalten sowie verschiedenen Trainingsprogrammen zum Lehrerverhalten im Sportunterricht auseinandersetzt.

Olympische Leistung – Ideal, Bedingungen, Grenzen. Begegnungen zwischen Sport und Wissenschaft. Schorndorf, Hofmann, 1982. – 580 Seiten. – DM 42.—.

Das vorliegende Buch ist eine Dokumentation über vier Gesprächsrunden, veranstaltet vom Nationalen Olympischen Komitee für Deutschland, dem Bundesinstitut für Sportwissenschaft und der Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften, in denen sich Vertreter von Sport und Wissenschaft in den Jahren 1977 bis 1981 begegneten.
Das Buch wird eingeleitet durch vier komprimierende Beiträge von Ommo Grupe, Jürgen Aschoff, Richard W. Felten und Christoph Vedder. Im Anschluss an den Abdruck der Grundsatzerklärung für den Spitzensport werden dann die Symposien und Gesprächsrunden durch die Wiedergabe von Aufsätzen, Referaten und auch Diskussionsbeiträgen dokumentiert.
Die Beiträge sind nach folgenden Generalthemen gegliedert:

- Sport und Wissenschaft
- Pharmakologische Leistungsbeeinflussung im Sport
- Ethische, psychologische und soziologische Fragen an den Leistungssport
- Die Rechtsstellung der olympischen Organisation und die rechtliche Absicherung der Olympischen Spiele

Der anschliessende englisch- und französischsprachige Teil enthält die Aufsätze des ersten, allgemeinen Teils und die Grundsatzerklärung für den Spitzensport in voller Länge sowie Zusammenfassungen der folgenden einzelnen Beiträge.
Der vorliegende Band gibt wertvolle Anregungen und Denkanstösse für die weitere wissenschaftliche Beschäftigung mit dem Sport und auch für die tägliche Arbeit im Sport durch Athleten, Trainer, Betreuer und Verantwortliche. ■